Europa kommt...

Autor(en): **Romeikat, Harold**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **117 (1991)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-601042

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Europa kommt ...

... uns alle noch teuer zu stehen. Schon kursieren in den Ministerien der einzelnen Staaten Finanzierungsvorschläge und -überlegungen, von drei europäischen Sonderkommissionen in sieben Sitzungen auf der Ferieninsel Jersey erarbeitet.

Demnach wird es Ampel-, Überhol- und Linksabbiegegebühren bald ebenso geben wie eine Haltepauschale, unter ausdrücklichem Hinweis auf den besonderen Schadstoffausstoss während des Haltens mit laufendem Motor.

Trottoirbenutzungs- und Zebrastreifenabgaben für Fussgänger drohen, auch Frische-Luft-Taxen für Spaziergänger – bei einem Top-Zuschlag für Bergkraxler – und eine allgemeine Umweltabgabe für Urlauber. Der Besuch aller Aussichtstürme, -punkte und -plätze wird fernsehgebührenpflichtig.

Fernsehzuschauer sollen zehn Prozent des mittleren Eintrittspreises für alle konsumierten Fernseh-Sportübertragungen, Radiohörer die Hälfte zahlen. Für Fernsehkrimis ist je eine Pauschale von siebeneinhalb Prozent der monatlichen Fernsehgebühr zu entrichten, zweckgebunden für die Errichtung einer europäischen Gebühreneinzugszentrale, durch die alle Haushalte veranlagt werden sollen, die Fernsehprogramme mehrerer Staaten empfangen (können). Auch der Aufbau einer Europa-Sonder-Kripo könnte hieraus finanziert werden.

Die Grundsteuer soll einheitlich nach dem derzeitigen Höchstsatz festgesetzt und auf Balkonkästen (bei der Bepflanzung mit Gebirgsnelken zu einem ermässigten Steuersatz) und Blumentöpfe über 7,32 cm Durchmesser ausgedehnt werden.

Restwertabgaben

Für Motorfahrzeuge aller Art wird jährlich eine per 31.12. mit einem Prozent vom Fahrzeug-Restwert ermittelte Restwertabgabe eingeführt. Es bestehen Überlegungen, diese Restwertabgabe auch auf Fernsehgeräte, Radios, Küchengeräte, Fotokameras und Pelzmäntel auszudehnen.

Wassergeld ist künftig auch für jedes Bad im Meer, in einem See, Fluss oder Teich zu zahlen, und zwar berechnet nach einer angenommenen Wassernutzungsmenge (je Pfund Körpergewicht ein Liter je 45 Sekunden Badedauer).

Auf Schnupfensprays, Hustenbonbons, Pflaster und ähnlichem mehr ist eine zwölfeinhalbprozentige Eigenbehandlungsabgabe zu entrichten, Heimwerker zahlen auf alle Artikel ein achtprozentiges Do-it-yourself-Entgelt, zweckgebunden für einen zu schaffenden Hilfsfonds für notleidende Handwerksbetriebe in Sizilien und in den osteuropäischen Randstaaten sowie für Schweizer Bergbauern.

Für Bücher, Sportgeräte und Freizeitgegenstände ist eine einmalige Betätigungsabgabe zu leisten; Willensäusserungen aller Art werden mit einer jährlichen Steuer belegt, Taubstumme erhalten einen ermässigten Steuersatz zugestanden.

Sportler zahlen ein Energieverschwendungsentgelt, wobei Medaillengewinner (bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie bei Olympischen Spielen) einen Bonus erhalten. Steuerzahler entrichten eine Entschädigungsabgabe von jeweils fünf Prozent der auf ihren Antrag hin gewährten Steuerrückzahlung oder Steuervergünstigung.

Die Hundesteuer soll auf Haustiere aller Art – soweit mit blossem Auge (bei mittlerem Sehvermögen) erkennbar – ausgedehnt werden; halbe Poulets werden mit 60 % belegt.

Das wär's. Bis jetzt. Aber schon wird politischen Mandatsträgern ein Kreativzuschlag für weitere Vorschläge und Anregungen in Aussicht gestellt.

Harald Romeikat

REKLAME

Unsere Spezialitäten:

- Planung und Projektierung
- Individueller Möbel- und Innenausbau
- Stilmöbel, Einzelanfertigungen
- Hotel und Restaurateinrichtungen
- Buffet und Baranlagen
- Ladenbau
- Mobile Trennwände für jede Raumsituation

Ausführung sämtlicher Schreinerarbeiten in eigenen Werkstätten

pnb

NÜESCH AG
SCHREINEREI-WERKSTÄTTE
INNENARCHITEKTUR
9442 BERNECK
TEL. 071 71 45 85

TELEX

Gerechtfertigt

Die Baden-Württemberger können ihre Schimpftiraden bei der Steuerabgabe künftig mit «Hol's der Teufel» würzen. Ihr neuer Ministerpräsident heisst Erwin Teufel. *hrs*

Fund-Sache

Ein Mann aus Oberhausen wandte sich an das Personal eines Restaurants: «Ich habe hier meine Tasche liegenlassen.» Er bekam die Tasche nicht, dafür einen Haftbefehl. In der Mappe steckten 70 druckfrische Hunderter – alle gefälscht! *ks*

Abgestumpft

Ein sowjetischer Militärberater im saudiarabischen Fernsehen: «Die Iraker haben sich nach 8 Jahren Krieg mit dem Iran daran gewöhnt, ihre Leute zu Tausenden verbluten zu sehen, die Alliierten jedoch nicht ...» *-te*

Prioritäten

Übertragungen des beliebtesten Sportereignisses in den USA, Football, werden zum Ärger der 120 Millionen Fernseh-Zuschauer immer häufiger für Kriegsberichterstattungen unterbrochen. Die darob sauer werdenden Fans warten nur auf den Ansagerspruch: «Und jetzt schnell zurück zum Spiel!» *-te*

Übers Wetter ...

Aus einem Werbeschreiben der Berliner Firma Konzepta, Treuhand GmbH: «Bei vorhergesagter Klimaverschiebung birgt dies für Kanada nur Gutes: Die südlichen Teile der USA verkarsten, und Kanada wird Auswanderungsland für Amerikaner!» *ks*

Lachen oder Weinen?

Das grösste Armutsviertel Lateinamerikas – die Favela Rociñha – lädt als Touristen-Attraktion (Motto: «Besichtigung der Armut») Urlauber zu einem Rundgang durch den Slum ein. Bleibt zu hoffen, dass die Besucher aus dem Sightseeing Konsequenzen ziehen ... *wr*